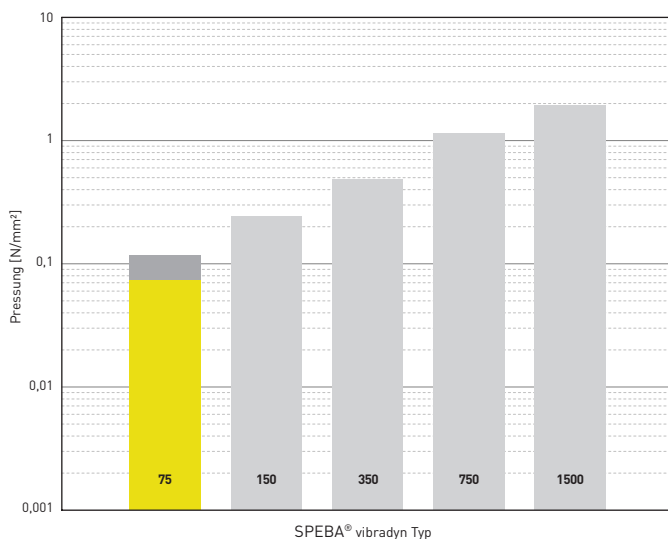


SPEBA® vibradyn Typenreihe  
Arbeitsbereiche



**Kenngößen für die elastische Lagerung**

Statische Dauerlast bis **0,075 N/mm<sup>2</sup>**  
 Dynamischer Lastbereich bis **0,120 N/mm<sup>2</sup>**  
 Lastspitzen bis **2,0 N/mm<sup>2</sup>**

Die angegebenen Werte sind vom Formfaktor abhängig und gelten für Formfaktor  $q = 3$

**Werkstoff** geschlossenzelliges Polyetherurethan

**Farbe** gelb

**Lieferformen**

**Dicken:** 12,5 mm und 25 mm

**Matten:** 0,5 m breit, 2,0 m lang

**Streifen:** max. 2,0 m lang

Andere Abmessungen auf Anfrage (auch Stanz- und Formteile)

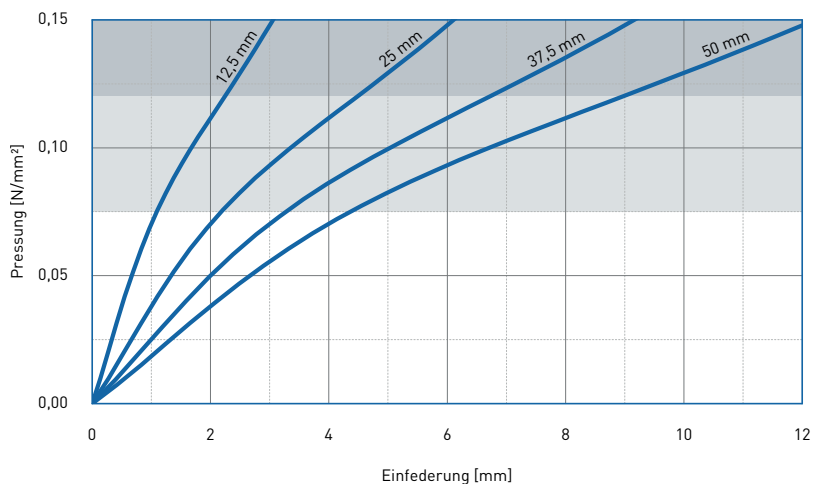
Eigenschaft	Wert	Prüfverfahren	Anmerkung
Mechanischer Verlustfaktor <sup>(1)</sup>	0,06	DIN 53513 <sup>(2)</sup>	Richtwert
Statischer E-Modul <sup>(1)</sup>	0,63 N/mm <sup>2</sup>	DIN 53513 <sup>(2)</sup>	
Dynamischer E-Modul <sup>(1)</sup>	0,92 N/mm <sup>2</sup>	DIN 53513 <sup>(2)</sup>	
Statischer Schubmodul <sup>(1)</sup>	0,16 N/mm <sup>2</sup>	DIN 53513 <sup>(2)</sup>	Vorspannung 0,075 N/mm <sup>2</sup>
Dynamischer Schubmodul <sup>(1)</sup>	0,27 N/mm <sup>2</sup>	DIN 53513 <sup>(2)</sup>	Vorspannung 0,075 N/mm <sup>2</sup> , 10 Hz
Stauchhärte	0,083 N/mm <sup>2</sup>		bei 10% Verformung
Druckverformungsrest	< 5 %	DIN EN ISO 1856	50%, 23°C, 70 h, 30 min nach Entlastung
Reißfestigkeit	> 1,5 N/mm <sup>2</sup>	DIN 53455-6-4	Mindestwert
Reißdehnung	> 500 %	DIN 53455-6-4	Mindestwert
Weiterreißfestigkeit	> 1,6 N/mm	DIN ISO 34-1/A	
Rückprallelastizität	70 %	DIN EN ISO 8307	± 10%
Spezifischer Durchgangswiderstand	>10 <sup>11</sup> Ω·cm	DIN IEC 93	trocken
Wärmeleitfähigkeit	0,06 W/[m·K]	DIN 52612-1	
Einsatztemperatur	-30 bis +70 °C		
Temperaturspitze	+120 °C		
Brandverhalten	Klasse E / EN 13501-1	EN ISO 11925-1	normal entflammbar

<sup>(1)</sup> gemessen an der Obergrenze des statischen Einsatzbereiches

<sup>(2)</sup> Prüfverfahren in Anlehnung an DIN 53513

Alle Angaben beruhen auf unserem derzeitigen Wissensstand. Sie unterliegen üblichen Fertigungstoleranzen und stellen keine zugesicherten Eigenschaften dar. Änderungen vorbehalten.

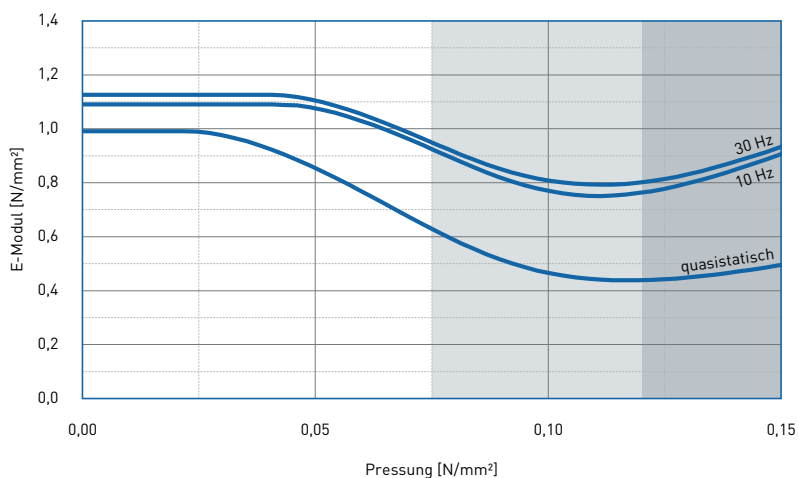
### Federkennlinie



Aufgezeichnet wurde jeweils die 3. Belastung, Prüfung bei Raumtemperatur zwischen ebenen Stahlplatten.

Prüfgeschwindigkeit  $v = 1\%$  der Dicke/s  
 Formfaktor  $q = 3$

### Elastizitätsmodul

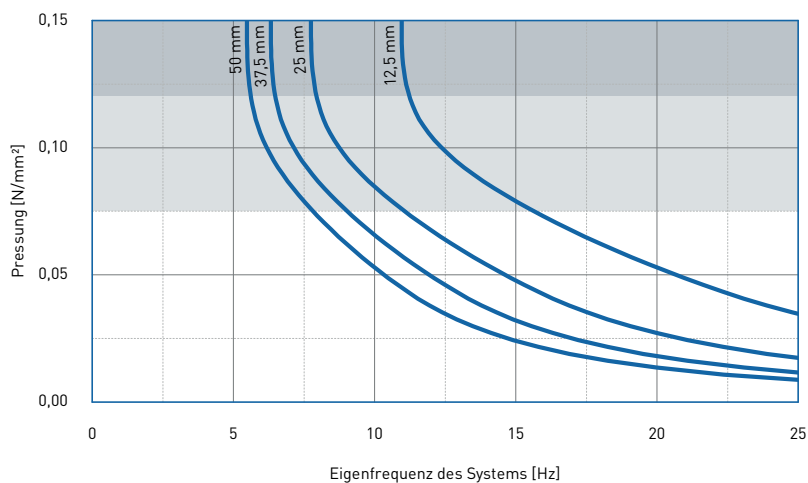


Dynamische Prüfung: harmonische Anregung mit einer Amplitude von  $\pm 0,11$  mm bei 10 Hz und  $\pm 0,04$  mm bei 30 Hz

Quasistatischer E-Modul: Tangentenmodul aus der Federkennlinie

Messung in Anlehnung an DIN 53513  
 Formfaktor  $q = 3$

### Eigenfrequenz



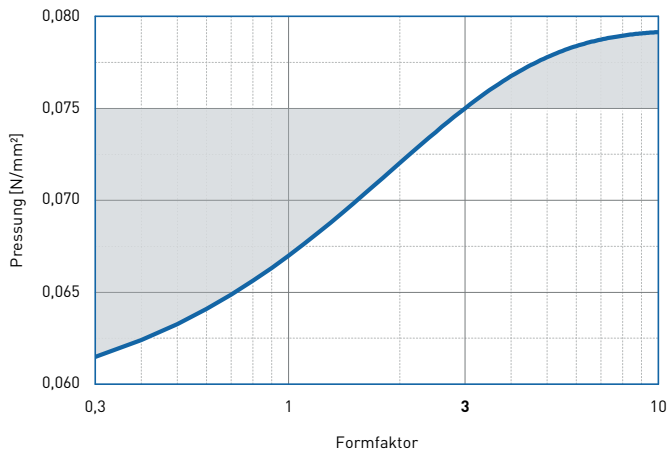
Eigenfrequenz eines Systems, bestehend aus einer kompakten Masse und einer elastischen Lagerung aus SPEBA® vibradyn 75 auf starrem Untergrund.

Formfaktor  $q = 3$

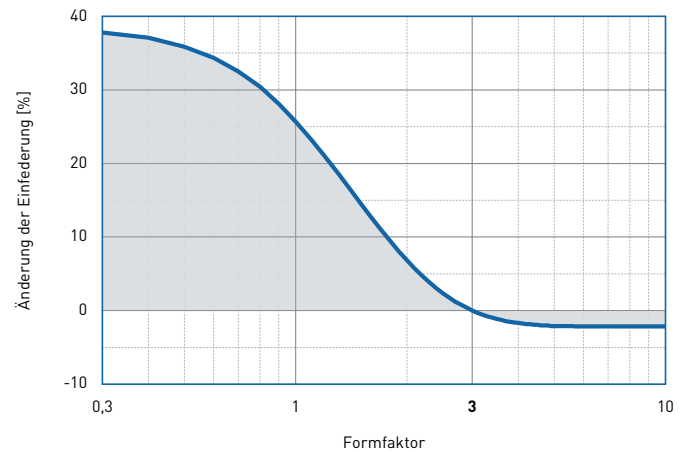
### Korrekturwerte bei unterschiedlichen Formfaktoren

Pressung 0,075 N/mm<sup>2</sup>, Formfaktor q = 3

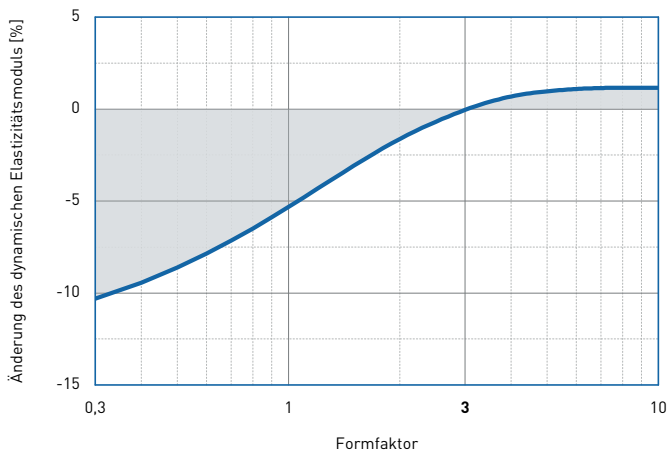
#### Grenzwert der statischen Dauerlast



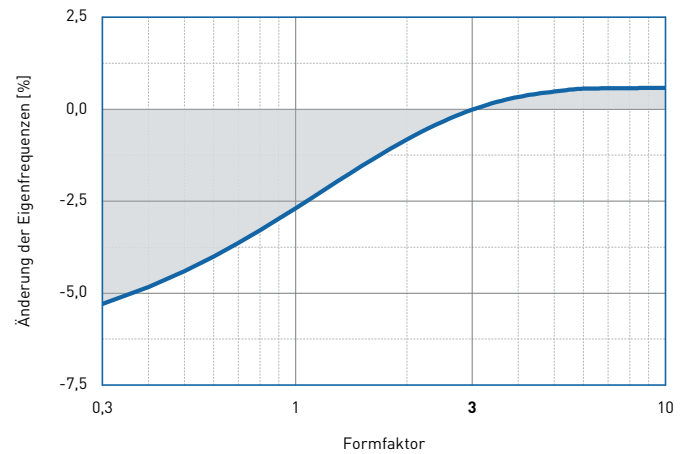
#### Einfederung



#### Dynamischer Elastizitätsmodul bei 10 Hz



#### Eigenfrequenz



#### DISCLAIMER:

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann SPEBA® Bauelemente GmbH im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine SPEBA® vibradyn-Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Dieses Datenblatt unterliegt keinem Änderungsdienst! Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr.  
 Die jeweils aktuelle, gültige Fassung ist abrufbar unter [www.speba.de](http://www.speba.de)